



# Das muss passen!



Der Anlass der Diskussion ist eigentlich ziemlich ärgerlich: Unter dem Titel „Wie klappt’s mit der Sprechstundenhilfe?“ hatte die WDR-Sendung „Aktuelle Stunde“ Ende Juni 2012 dazu aufgerufen, über Erfahrungen mit Praxismitarbeitern und -mitarbeiterinnen zu berichten. Und wie so oft, wenn es im Fernsehen um „investigativen Journalismus“ geht, standen eher negative Punkte im Fokus. In dreieinhalb Minuten wurden drei Beiträge über schlechte Erfahrungen gesendet, die – wenn sie sich denn so abgespielt haben – tatsächlich nicht zu einer serviceorientierten Praxis passen.

»Die MFA heißt nicht nur anders, sondern hat auch viele neue Aufgaben!«

Doch was viele Kolleginnen mehr geärgert hat als die tendenziöse Darstellung ist die „Sprechstundenhilfe“. In welchem Jahrhundert leben wir denn bitte? Hat keiner bemerkt, dass Sprechstundenhilfe und Arzthelferin längst Schnee von vorgestern sind? Dass die medizinische Fachangestellte nicht nur anders heißt,

sondern auch eine Vielzahl neuer Aufgaben übernommen hat!

Ein Beispiel ist die Betreuung der Disease-Management-Patienten, etwa im DMP Diabetes. Hier teilen sich Arzt und MFA die Betreuung der Patienten und dieser Zusammenarbeit wird in allen vorliegenden Studien eine hohe Effizienz bescheinigt. Trotzdem werden in Deutschland noch immer 28.000 „diabetische Füße“ pro Jahr amputiert, und rund die Hälfte dieser Amputationen wären prinzipiell zu vermeiden. Woran liegt es? Ausreichende Pflege und ausreichende Bewegung, die die Durchblutung verbessert, heißt die Erfolgsformel auf Seiten der Patienten. Aber auch das Praxisteam ist gefordert, muss es doch zuallererst einmal für das nötige Problembewusstsein sorgen. Denn eine schmerzlose Wunde an einem nicht gefühlten Fuß, wird oft als Bagatelle angesehen – bis es dann zu spät ist. Im *sprechstunde*-Beitrag auf den Seiten 8 und 9 geben wir deshalb noch einmal spezielle Praxistipps für den Umgang mit Diabetes-Patienten: Da darf der Schuh nirgends drücken – und das müssen Sie Ihren Patienten mit den passenden Worten erklären.

Ihre  
**Dr. Monika von Berg**

## rezeption

- 4 Lernen mit dem Zirkel**  
Aktuelle Angebote für die Fort- und Weiterbildung
- 7 Umfrage des Monats**  
Fragen beantworten und eBook-Reader gewinnen

## sprechstunde

- 8 Lasst Füße sprechen**  
Diabetisches Fußsyndrom – Tipps für den Umgang mit Patienten

## praxisorganisation

- 10 K(I)eine Kartentricks**  
Fragen und Antworten zur elektronischen Gesundheitskarte
- 12 Wir sind am Leben!**  
Ein Interview zur Situation der MFA – mit einem Lied von Rosenstolz als „Leitfaden“

## kaffeepause

- 14 Kurz und fündig**  
Was das Praxisteam sonst noch interessiert
- 15 Preisrätsel**  
Mitmachen und wertvolle Buchpreise gewinnen

## impressum

### Herausgeber:

Urban & Vogel GmbH in Kooperation mit dem AOK-Bundesverband und der BARMER GEK

### Verlag

Springer Medizin, Urban & Vogel GmbH  
Aschauer Straße 30, D-81549 München  
Tel.: (089) 203043-1362

### Redaktion:

Dr. Monika von Berg (Chefredakteurin, v.i.S.d.P.)  
Dr. Reinhard Merz (Redaktionsleitung)

Anschrift wie Verlag,  
redaktion@info-praxisteam.de

Titelbild: © Gina Sanders – fotolia.com

**Druck:** Stürtz GmbH, Alfred-Nobel-Str. 33,  
97080 Würzburg

info praxisteam wird als Beilage in der Zeitschrift **Hausarzt** verschickt.